

Modul: Ein informierter  
 Arbeitnehmer/Verbraucher  
 sein



<b>EQR-Niveaus:</b>		5 und 6			
<b>Grüner Sektor</b>	X	<b>Gärtner</b>		<b>Landschaftsgestaltung</b>	<b>Florist</b>
<b>Bevor Sie die Aufgabe erledigen</b>		<p>Gehen Sie die Online-Ressourcen zum Thema informierter Arbeitnehmer/Verbraucher durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe.</p> <p>Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.</p>			
<b>Beschreibung</b>		<p>Die von Ihnen verwendeten Materialien, Produkte und Maschinen sind für die ökologische Nachhaltigkeit Ihres Unternehmens von entscheidender Bedeutung. Sie sollten über Gesetze, Unternehmensrichtlinien, Kennzeichnung und Produktionsprozesse auf dem Laufenden sein. Es ist wichtig, gute Praktiken für den Einkauf und die Handhabung von Produkten zu etablieren. Als Vertreter Ihres Unternehmens haben Sie die Verantwortung, Ihre Mitarbeiter/Kollegen und Kunden über Umweltthemen und -entscheidungen zu informieren.</p>			
<b>Aufgabe</b>		<p><b>Stufe 5 und 6</b>                  Erstellen Sie eine Marketingstrategie für Ihre Produkte und/oder Dienstleistungen, die ihre Nachhaltigkeitsmerkmale hervorhebt.  <b>Ca. Zeit: 30 Stunden</b></p> <p><b>Stufe 6</b>                  Überprüfen Sie gemeinsam mit Ihrem Team die aktuellen Nachhaltigkeitspraktiken Ihres Unternehmens.</p>			

	<p>Erstellen Sie gemeinsam mit Stakeholdern eine branchenweite Kennzeichnungsstrategie.</p> <p>Erstellen Sie einen Umsetzungsplan für die Organisation einer professionellen Community, um nachhaltige Strategien zu diskutieren und umzusetzen.</p> <p><b>Ca. Zeit: 60 Stunden</b></p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen.</i></p>
<b>Bewertung</b>	<b>Bestanden/nicht bestanden</b>
<b>Bemessungsgrundlage</b>	<p><b>Stufe 5 und 6</b> Eine Präsentation Ihrer Marketingstrategie (in jedem Medienformat).</p> <p><b>Stufe 6</b> Dokumentation Ihres Begutachtungsprozesses (in beliebigen Medienformaten). Eine Präsentation der Kennzeichnungsstrategie und des Umsetzungsplans (in jedem Medienformat).</p> <p><b>Stufe 5 und 6</b> Eine Darstellung der Denk- und Arbeitsprozesse für die Aufgaben.</p>
<b>Bewertungskriterien</b>	<p><b>Level 5</b> Entwickelt eine Marketingstrategie zur Förderung nachhaltiger Produkte, Dienstleistungen und des nachhaltigen Umgangs mit Produkten und Dienstleistungen.</p> <p>Demonstriert, wie sie Mitarbeiter und Kunden beaufsichtigen und darüber informieren, wie nachhaltige Lösungen gemäß der Umweltgesetzgebung gewählt werden können</p> <p>Überwacht und bewertet, wie die Umweltgesetzgebung derzeit im Unternehmen umgesetzt wird.</p> <p>Erstellt gemeinsam mit Stakeholdern eine Strategie zur Verbesserung des ethischen und ökologischen Denkens in der Unternehmenspolitik</p> <p><b>Stufe 6</b> Erstellt eine Kennzeichnungsstrategie auf der Grundlage von Risikoanalysen und globalem kritischem Denken in Bezug auf das Klimabewusstsein, um Geschäftspraktiken anzupassen</p>

	Erstellt einen Umsetzungsplan für die Organisation einer professionellen Gemeinschaft von Interessenvertretern.	
<b>Lernergebnisse _ EQF-Stufe 5:</b>	<b>EQF-Stufe 6:</b>	
<b>Wissen</b> (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)	<p>Kennt die Umweltgesetzgebung</p> <p>Weiß, wie man eine Kennzeichnungsstrategie umsetzt</p> <p>Weiß, wie wichtig es ist, Produkte zu handhaben und zu verwenden und sie bei ihrer Arbeit anzuwenden</p>	<p>Verfügt über fortgeschrittene Kenntnisse in der Umsetzung einer Etikettierungsstrategie</p> <p>Verfügt über fortgeschrittene Kenntnisse über nachhaltige Produkte und Herstellungsprozesse</p>
<b>Fähigkeiten</b>	<p>Überlegt, wie eine Aktivität die Umweltgesetzgebung einhält</p> <p>Informiert ihre Mitarbeiter über die Maßnahmen, die umgesetzt werden müssen, um nachhaltiger zu werden</p>	<p>Implementiert globales kritisches Denken in Bezug auf das Klimabewusstsein im Feld</p> <p>Beurteilt, ob die Regeln und die Philosophie eines Labels innerhalb einer Gemeinschaft von zertifizierten Wirtschaftsakteuren eingehalten werden</p> <p>Beteiligt sich an einer professionellen Gemeinschaft von Kollegen, Beratern, Wissenschaftlern und anderen Interessengruppen, um nachhaltige Strategien zu diskutieren und umzusetzen.</p>

<b>Verantwortung und Autonomie</b>	<p>Beaufsichtigt die Mitarbeiter bei der Auswahl nachhaltiger Lösungen</p> <p>Entwickelt einen Marktplan und Kampagnen zur Förderung nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen</p> <p>Pläne für einen nachhaltigeren Umgang mit Produkten und Dienstleistungen</p> <p>Pläne für nachhaltiges Design und informieren ihre Mitarbeiter über deren Anwendung</p>	<p>Bietet Verbrauchern komplexe und erweiterte Informationen</p> <p>Passt Geschäftspraktiken an, um aktuelles Wissen über Risiken und Umweltschäden widerzuspiegeln</p>
--	--	---

**Modul:**  
**Kreislaufwirtschaft**



Bild: Reman-Teile

<b>EQR-Niveau:</b>	5 und 6					
<b>Grüner Sektor</b>	<b>X</b>	<b>Gärtner</b>		<b>Landschaftsgestaltung</b>		<b>Florist</b>
<b>Bevor Sie die Aufgabe erledigen</b>	Gehen Sie die Online-Ressourcen zur Kreislaufwirtschaft durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe. Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.					
<b>Beschreibung</b>	<p>Eine Kreislaufwirtschaft ist ein systemischer Ansatz zur wirtschaftlichen Entwicklung, der darauf abzielt, die Nachhaltigkeit von Unternehmen, der Gesellschaft und der Umwelt zu fördern und zu verbessern.</p> <p>In der grünen Branche ist es wichtig, diese Denkweise innerhalb und außerhalb Ihres Unternehmens zu fördern, nachhaltige Konzepte einzuführen und die Zusammenarbeit aller Akteure und Interessengruppen zu erleichtern. Ein wichtiger Aspekt ist die Reduzierung der Verschwendung von Einweg-Ressourcen durch Wiederverwendung und Recycling, um einen kontinuierlichen Wert zu schaffen.</p> <p>Bei der Teilnahme an der Kreislaufwirtschaft ist es wichtig, mit anderen zusammenzuarbeiten, sowohl in Ihren eigenen Arbeitsprozessen als auch innerhalb des Unternehmens. Wie können Sie Maßnahmen ergreifen, um dies zu erreichen?</p>					
<b>Aufgabe</b>	<b>Stufe 5 und 6</b>					

	<p>Sprechen Sie mit Schlüsselpersonen in Ihrem Unternehmen und finden Sie heraus, wer die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft umsetzt. Mit wem müssen Sie zusätzlich zusammenarbeiten, um zirkuläre Ressourcensysteme zu verbessern, entweder intern oder mit unterstützenden Dienstleistern?</p> <p>Veranstalten Sie mit diesen Schlüsselpersonen einen Workshop darüber, wie Sie bestehende Systeme verbessern und neue zirkuläre Prozesse in Ihrem Unternehmen finden können.</p> <p>Erstellen Sie ein Dokument , das die vorbereitenden Schritte, die Tagesordnung, die Teilnehmerliste und eine Zusammenfassung der Diskussionen im Workshop enthält.</p> <p><b>Ca. Zeit: 30 Stunden</b></p> <p><b>Stufe 6</b> Nutzen Sie das Wissen aus dem Workshop und erstellen Sie einen Aktionsplan, um eine Änderung voranzutreiben, die Sie für wichtig halten. Setzen Sie diesen Plan um und bewerten Sie das Ergebnis.</p> <p><b>Ca. Zeit: 30 Stunden</b></p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen.</i></p>
<b>Bewertung</b>	<b>Bestanden/nicht bestanden</b>
<b>Bemessungsgrundlage</b>	<p><b>Stufe 5 und 6:</b> Das Dokument aus der Werkstatt</p> <p><b>Stufe 6:</b> Aktionsplan und Bewertung</p>
<b>Bewertungskriterien</b>	<p><b>Stufe 5 und 6:</b> Erarbeitet Methoden, um Ressourcen in einer Produktionskette zu recyceln.</p> <p>Analysiert den Einsatz von Wertstoffen und Ressourcen.</p> <p>Erläutert den Wert des Ressourcenmanagements aus Sicht der Kreislaufwirtschaft für das Unternehmen</p> <p>Entwickelt einen Plan für die Wiederverwendung und das Recycling von Materialien im Unternehmen, durch Einbindung von Kollegen (Ebene 6 umfasst Stakeholder und Kunden)</p> <p><b>Stufe 6:</b> Bewertet laufende Maßnahmen und schlägt Verbesserungen vor</p>

--	--

Lernergebnisstufe 5		Stufe 6
<b>Wissen</b> (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)	<p>Weiß , wie verschiedene Prozesse in der grünen Branche an die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft angepasst werden können.</p> <p>Kennt die Potenziale für die zirkuläre Ressourcennutzung für einen bestimmten Standort.</p> <p>Verfügt über Kenntnisse in branchenbezogenen Konzepten für Rückgabe und Erneuerung, Vermietung, Wiederverwendung, Lizenzierung und Teilung</p>	<p>Kennt die Vorteile, wenn sowohl technologische als auch natürliche Ressourcen ihre Transformationsrate durch die Wertschöpfungskette durchlaufen oder verlangsamen</p> <p>Kennt die (Kreislauf-)Wirtschaftsprinzipien (der Nachhaltigkeit) und Ressourcennutzung</p> <p>Verfügt über fortgeschrittene Kenntnisse branchenbezogener Konzepte für Rückgabe und Erneuerung, Vermietung, Wiederverwendung, Lizenzierung und gemeinsame Nutzung</p>
<b>Fähigkeiten</b>	<p>Identifiziert und verbessert neue Kreisläufe, in denen ausrangierte Artikel oder Abfälle wieder in eine Produktionskette zurückgeführt werden können</p> <p>Passt Arbeitsprozesse an, um den Einsatz von recycelbaren Materialien und Ressourcen zu ermöglichen</p> <p>Arbeitet mit Stakeholdern und Kunden zusammen, um recycelbare Materialien in den Lieferstrom einzuführen</p>	<p>Kauft Materialien in Übereinstimmung mit Nachhaltigkeitsrichtlinien, unterhält Rechenschaftspflichtmaßnahmen zur Rückverfolgung von Waren in der Lieferkette</p> <p>Bestimmt die am besten geeignete Lagerstrategie für eine große Auswahl an Materialien, um Langlebigkeit zu fördern und Abfall zu reduzieren</p> <p>Organisiert neue Strukturen für die Zusammenarbeit in Richtung Kreislaufwirtschaft in der Branche</p> <p>Entwicklung von Konzepten für die Kreislaufwirtschaft für Organisationen und Ketten im grünen Sektor</p>

<p><b>Verantwortung und Autonomie</b></p>	<p>Pläne zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks und zur verantwortungsvollen Abfallentsorgung in einem Projekt.</p> <p>Trägt zu einem verstärkten Engagement für Umweltfreundlichkeit in einer Projektgruppe oder einem Unternehmen bei</p>	<p>Pläne für eine verstärkte Wiederverwendung und Wiederverwertung von Materialien und Heilmitteln</p> <p>Trägt zur Schaffung von Branchenstrukturen bei, die spezifische Stoffkreisläufe in der Kreislaufwirtschaft ermöglichen und bewerten</p> <p>Setzt umfassende Kreislaufwirtschaftskonzepte in einen Kontext um (Ketten, mehrere Filialen oder Interdisziplinarität)</p>
---	---	---



**Modul: Grünes Lieferkettenmanagement**

Bild: Creative Commons



[/überprüfung-praktiken-zur-verbesserung-der-nachhaltigen-leistung-der-lieferkette/](#)

<b>EQR-Niveau:</b>		5 und 6			
<b>Grüner Sektor</b>	X	<b>Gärtner</b>		<b>Landschaftsgestaltung</b>	<b>Florist</b>
<b>Bevor Sie die Aufgabe erledigen</b>		Gehen Sie die Online-Ressourcen zum grünen Lieferkettenmanagement durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe. Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.			
<b>Beschreibung</b>		Ein zentraler Aspekt, um die Langlebigkeit eines nachhaltigen Unternehmens zu gewährleisten, ist eine grüne Lieferkette. Dabei geht es um das Management von Ressourcen innerhalb und außerhalb Ihres Unternehmens, auch in Zusammenarbeit mit Ihren Lieferanten und Dienstleistern.			
<b>Aufgabe</b>		<p><b>Stufe 5 und 6</b></p> <p>Überprüfen Sie gemeinsam mit dem Team die aktuellen Einkaufs- und Lieferpraktiken sowie das Ressourcenmanagement des Unternehmens.</p> <p>Erstellen Sie einen Logistikplan für Lieferungen und Betriebswege, basierend auf einer Bewertung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachteile und Vorteile.</p>			

	<p>Nennen Sie ein Beispiel für eine konkrete Veränderung im Unternehmen und mögliche Konsequenzen für die Geschäftspraxis.  <b>Ca. Zeit: 30 Stunden</b></p> <p><b>Stufe 6</b>  Bewerten Sie die aktuellen Strategien für die Lieferkette in der Branche.</p> <p>Erstellen Sie gemeinsam mit den Interessenvertretern einen Plan zur Verbesserung der Nachhaltigkeit der Kette. Berücksichtigen Sie die möglichen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Folgen.  <b>Ca. Zeit: 30 Stunden</b></p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen.</i></p>
<b>Bewertung</b>	<b>Bestanden/nicht bestanden</b>
<b>Bemessungsgrundlage</b>	<p><b>Stufe 5 und 6</b></p> <p>Dokumentation in beliebigen Medienformaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ihres Überprüfungsprozesses</li> <li>• der Diskussion innerhalb des Teams über mögliche externe Kooperationen</li> <li>• der umgesetzten Veränderungen und Reflexion der möglichen Folgen</li> </ul>
<b>Bewertungskriterien</b>	<p><b>Level 5</b>  Erstellt einen Logistikplan für Lieferungen und Betriebsrouten basierend auf Bewertungen von Transportmitteln, um eine effektive und nachhaltige Lieferkette zu schaffen.</p> <p>Zeigt auf, wie die Prinzipien der Nachhaltigkeit und des umweltbewussten Handelns für die Lieferkette im Unternehmen verbessert und integriert werden können.</p> <p><b>Stufe 6</b>  Erstellt zusammen mit Stakeholdern einen Managementplan für die Lieferkette unter Berücksichtigung nachhaltiger und ökologischer Aspekte</p>
<b>Lernergebnisse EQR-Niveau 5:</b>	<b>EQF-Stufe 6:</b>

<p><b>Wissen</b> (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)</p>	<p>Kennt Vor- und Nachteile von Produktions- und Transportalternativen</p> <p>Kennt den Fluss von Dienstleistungen und Waren von der Entstehung bis zum Verbrauch und zur Entsorgung</p>	<p>Weiß, wie sich die Lieferkette und verschiedene Akteure auf den grünen Sektor auswirken</p> <p>Weiß, wie sich Produktion und Verbrauch auf die globalen natürlichen Ressourcen auswirken.</p>
<p><b>Fähigkeiten</b></p>	<p>Bewertet Verkehrsmittel hinsichtlich Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit</p> <p>Bewertet, verwendet und fordert Verpackungsmaterial unter Berücksichtigung ihrer Notwendigkeit und Abbaubarkeit an</p>	<p>Erstellt eine nachhaltige Transportstrategie für den Sektor</p> <p>Steuert die Lieferkette unter Berücksichtigung nachhaltiger und ökologischer Aspekte sowie wirtschaftlicher Aspekte.</p>
<p><b>Verantwortung und Autonomie</b></p>	<p>Integriert die Prinzipien der Nachhaltigkeit und des umweltbewussten Handelns im Unternehmen</p> <p>Sucht und implementiert innovative grüne Lösungen zur Verbesserung der Lieferkette</p>	<p>Plant und implementiert Maßnahmen mit Stakeholdern, um die Nachhaltigkeit der Lieferkette für den Sektor zu verbessern</p> <p>Bewertet Produkte und Dienstleistungen kritisch im Hinblick auf nachhaltiges Wirtschaften und ermittelt, welche Allianzen am vorteilhaftesten sind</p>

Modul: Innovative  
 Geschäftspraktiken

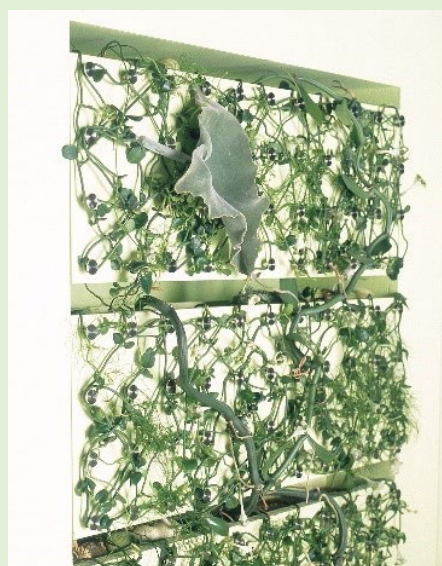


Image: Torbjörn Akesson

<b>EQR-Niveau:</b>		5 und 6			
<b>Grüner Sektor</b>	X	<b>Gärtner</b>		<b>Landschaftsgestaltung</b>	<b>Florist</b>
<b>Bevor Sie die Aufgabe erledigen</b>		Gehen Sie die Online-Ressourcen zu innovativen Geschäftspraktiken durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe. Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.			
<b>Beschreibung</b>		Der Aufbau nachhaltiger grüner Unternehmen kann durch neue Erfindungen, Praktiken, Richtlinien und Prozesse erreicht werden. Dazu gehören auch Innovationen beim Treffen ethischer Entscheidungen, der Aufbau einer Unternehmenskultur und die Einbeziehung von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern.			
<b>Aufgabe</b>		<p><b>Stufe 5 und 6</b></p> Überprüfen Sie gemeinsam mit Ihrem Team die aktuellen Nachhaltigkeitspraktiken Ihres Unternehmens (Sie können die aus dem Modul „Ein informierter Arbeitnehmer sein“ wiederverwenden).                 Organisieren Sie eine Brainstorming-Sitzung mit Ihrem Team, um Möglichkeiten zu entwickeln, innovatives Denken in Bezug auf Nachhaltigkeit zu belohnen. Überlegen Sie, wie Sie eine oder mehrere dieser Ideen verwirklichen können. Was braucht Ihr			

	<p>Unternehmen, um diese Praktiken langfristig umzusetzen? Welche ethischen Überlegungen sollten Sie beachten?</p> <p>Erstellen Sie einen umfassenden Plan für eine dieser innovativen Ideen und führen Sie erste Schritte zur Umsetzung durch. <b>Ca. Zeit: 60 Stunden</b></p> <p><b>Stufe 6</b> Werten Sie den Prozess aus und reflektieren Sie die Rolle Ihres Unternehmens als nachhaltiger Change Agent. <b>Ca. Zeit: 30 Stunden</b></p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen</i></p>
<b>Bewertung</b>	<b>Bestanden/nicht bestanden</b>
<b>Bemessungsgrundlage</b>	<p><b>Stufe 5 und 6:</b> Dokumentation in beliebigen Medienformaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ihren Überprüfungsprozess</li> <li>• Brainstorming Sitzung</li> <li>• planen und umsetzen</li> </ul> <p><b>Stufe 6:</b> Dokumentation in beliebigen Medienformaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Evaluation des Prozesses, inklusive Reflexion der eigenen Rolle</li> </ul>
<b>Beurteilungskriterien</b>	<p><b>Stufe 5 und 6:</b> Entwickelt und implementiert Schritte zur Verbesserung und/oder Steigerung des innovativen Denkens im Unternehmen</p> <p>Entwickelt innovative nachhaltige Praktiken und Lösungen</p> <p>Bewertet kritisch die eigene Rolle und Verantwortung</p> <p><b>Stufe 6:</b> Bewertet den Entwicklungsprozess und die Ergebnisse kritisch</p>

<b>Lernergebnisse _ EQR-Stufe 5</b>		<b>EQR-Niveau 6</b>
<b>Wissen</b> (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)	<p>Kennt Ethik im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit im eigenen Unternehmen</p> <p>Verfügt über Kenntnisse in neuen Technologien, um nachhaltigere Unternehmen zu generieren</p> <p>Kennt Faktoren, die Kreativität und Innovation in der grünen Geschäftsentwicklung fördern</p>	<p>Kennt kritische Perspektiven und Ethik in Bezug auf Nachhaltigkeit im grünen Sektor</p> <p>Hat ein fortgeschrittenes Wissen über umweltfreundliche Praktiken im grünen Sektor</p> <p>Verfügt über Expertenwissen über neue Technologien, um nachhaltigere Unternehmen zu generieren</p>
<b>Fähigkeiten</b>	Führt neue Verfahren und Materialien in einem Unternehmen ein und kann Mitarbeiter kontrollieren und schulen, um nachhaltig zu arbeiten	Entwickelt innovative und komplexe nachhaltige Lösungen für die Industrie
<b>Verantwortung und Autonomie</b>	<p>Verwaltet, motiviert und überwacht innovative und nachhaltige Lösungen für das Unternehmen</p> <p>Fördert Kreativität und Innovation im eigenen Unternehmen</p>	<p>Trifft geschäftliche Entscheidungen in komplexen Angelegenheiten auf der Grundlage kritischen und ethischen Denkens</p> <p>Verwaltet die berufliche Entwicklung von Einzelpersonen und Gruppen zu nachhaltigen Themen im Unternehmen</p>